



SCHULLEITUNG
SCHULE GANSINGEN
Urs Ammann
Tel. 079 316 07 84
zdj@bluewin.ch

Bulletin 8/2008

Geschätzte Eltern unserer KindergartenschülerInnen
Geschätzte Eltern unserer PrimarschülerInnen
Geschätzte FreundInnen der Schule Gansingen

Ich freue mich, Ihnen das erste Bulletin im Schuljahr 2008/09 zu schreiben, auch wenn Sie unter www.schulegansingen.ch ständig das Neueste finden können. Wir sind stolz und glücklich, mit Marc Schurgast einen sehr zuverlässigen Betreuer unserer Webside zu haben. Ihm gebührt mein erster Dank.

Hauswart Viktor und Boutellier und seine Crew haben alles unternommen, dass das Schulhaus auf Schulbeginn wieder einladend und freundlich hergerichtet worden war; es ist schön, in einer solch angenehmen Lernumgebung arbeiten zu dürfen.

Die Lehrpersonen haben in den beiden letzten Tagen der Sommerferien eine reichhaltige Fortbildung in Laufenburg und Gansingen genossen, was – eigentlich – ein grosses Glück bedeutete, denn einerseits wurde die Schulleitung auf zwei Personen aufgeteilt: Rainer Baldinger übernimmt die Sekundarschule, derweil ich für Kindergarten und Primarschule Verantwortung zeichne. Andererseits haben wir eine grosse Blutauffrischung erfahren, die zuerst einmal „verdaut“ werden musste:

So arbeiten bei uns neu

Kindergarten	Nicole Füglistaller
5. Klasse	Sarah Baumann
Textiles Werken	Claudia Steinacher Caroline Jufer Picallo
1. Sekundarklasse	Andrea Sutter Deborah Brunner
2. Sekundarklasse	Tanja Suter
Chemie	Heidi Widin

Ich heisse diese Lehrpersonen herzlich willkommen und freue mich sehr, sie im Team begrüßen zu dürfen.

Zudem hat die Schulpflege unter der Leitung von Brigitte Steinacher – mit Viktor Boutellier, Renate Geissler und Esther Müller als Mitglieder – den strategischen Entscheid gefasst, dass die Schule Gansingen die integrierte Heilpädagogik von diesem Schuljahr einführt. Diese ermöglicht Kindern und Jugendlichen mit Lernschwierigkeiten eine angemessene individuelle Förderung am Wohnort, setzt aber voraus, dass die Schule die Qualitätsansprüche einer geleiteten Schule erfüllt. In Barbara Rosebrock haben wir eine Spezialistin als Heilpädagogin gewinnen können, worüber wir sehr froh sind.

Dies stellt kleine Schulen – auf Grund ihrer begrenzten personellen Ressourcen und der kleinen Schulleitungspensen – vor besondere Herausforderungen, die oft im Alleingang nicht zu bewältigen sind.

Wir versuchen daher im Tal miteinander zu arbeiten; Wil hat mit uns zusammen den Entscheid gefasst und ist auch am Umsetzen, derweil Etzgen ab nächstem Schuljahr einsteigen wird. Die Aus- und Weiterbildung bestreiten wir grösstenteils gemeinsam, so auch am nächsten Samstag, wo wir an der „IS-Weiterbildung zum Thema „Lernen und Lernvereinbarungen“ in Wil arbeiten werden.

Am 5. September 2008 erhoffen wir uns den Fussballmatch Lehrpersonen gegen SchülerInnen durchführen zu können, der während der EM – leider – nicht durchgeführt werden konnte.

Am 6. September 2008 führt die Sekundarschule unter der Leitung von Marc Schurgast die Papiersammlung durch. Wir freuen uns, dass Sie Papier und Karton sauber trennen und keine Haushaltabfälle so entsorgen. Wenn dann die Bündel satt gebündelt und nicht so schwer sind, sind alle glücklich.

Jeden Donnerstag arbeiten die Lehrpersonen am späten Nachmittag gemeinsam zusammen. Am 11. September 2008 kommt Barbara Kunz als IS-Coach erstmals zu uns, um mit uns zusammen das grosse Werk weiter zu optimieren.

Am 26. September 2008 erleben wir den letzten Schultag vor den Herbstferien, die vom 27. September – 12. Oktober 2008 dauern werden.

Rainer Baldinger und ich sind immer noch daran, unsere Zusammenarbeit zu verbessern, denn es ist eine Herausforderung, eine Schule und ein Team, das zwei Schulpflegen unterstellt ist, als funktionierende Einheit erfolgreich zu führen.

Ich für meinen Teil möchte bis zu den Weihnachtsferien einen Schulbesuch in jeder Klasse gemacht zu haben, gesamthaft möchte ich in diesem Schuljahr deren drei durchgeführt zu haben.

Ebenfalls sind wir jetzt daran, die ersten Mitarbeitendengespräche umzusetzen.

Was uns jetzt auch schon beschäftigt ist die neue Promotionsordnung, die auf das nächste Schuljahr eingeführt werden soll. Doch davon später.

Wir wünschen Ihnen nur das Beste

Urs Ammann, Schulleiter